

## **Ambulante Operation an der Nase**

---

### **Allgemeine Verhaltensmassregeln**

Sie sind heute an der Nase operiert worden und können das Krankenhaus bereits verlassen. Um zu Hause optimal zurecht zu kommen, beachten Sie bitte Folgendes:

In Ihrer Nase befinden sich zwei Tamponaden, die im Normalfall für 2 Tage belassen werden und Nasenbluten zumeist verhindern. Bitte machen Sie selbst nichts an den Tamponaden oder der Nase. Das Austreten von einigen Tropfen Blut ist normal und muss Sie nicht sorgen. Die Nasenverbände, die Sie von uns erhalten haben, fangen diese Tropfen auf und können mehrmals am Tag gewechselt werden. Tritt jedoch ein stetes Nasenbluten auf, oder läuft Flüssigkeit/Blut den Rachen hinunter, welches nach ein paar Minuten nicht von selbst aufhört, sollten Sie uns telefonisch informieren und ins Krankenhaus kommen. Wir werden Ihre Nase untersuchen und Massnahmen gegen die Blutung ergreifen. Dies kann eine Erneuerung der Tamponaden oder eine Blutstillung in Vollnarkose sein.

Eine Nasenatmung ist in diesen beiden ersten Tagen nicht möglich. Es können deswegen Kopfschmerzen auftreten. Die von uns verschriebenen Schmerzmedikamente sollten Sie in diesem Fall einnehmen. Falls die Schmerzen sich auch darunter nicht bessern, können Sie uns jederzeit telefonisch erreichen. Zudem kann Übelkeit auftreten, auch dafür können Sie das Medikament nehmen, welches wir aufgeschrieben haben. Eigene Medikamente (insbesondere Schlafmittel) sollten Sie nur nach Rücksprache mit uns einnehmen.

Am Tag nach der Operation kann Fieber auftreten. Sollte es 38.5 ° C übersteigen, informieren Sie uns bitte.

Um einen unangenehm trockenen Mund zu vermeiden, empfehlen wir, einen Luftbefeuchter neben ihr Bett zu stellen und die Lippen regelmässig einzucremen (z.B. mit Bepanthen). Häufiges Trinken vermindert die Trockenheit ebenfalls.

### **Um Komplikationen (Blutungen) zu vermeiden, beachten Sie bitte:**

- Schlafen mit hochgelagertem Kopfteil
- Keine heissen Bäder und Duschen, lauwarmes Haare waschen frühestens nach 3 Tagen
- Tätigkeiten vermeiden, die einen roten Kopf machen (körperliche Anstrengung, Bücken, Heben von schweren Lasten, Sport, Sonne)
- Niesen, wenn nicht vermeidbar, nur mit offenem Mund. Schneuzen ist nicht erlaubt
- Rauchen verzögert die Heilung und verstärkt das Risiko einer Blutung

### **Im Notfall oder bei Unsicherheit melden Sie sich bitte bei uns!**

Telefon HNO-Ambulatorium (Tagsüber und an Wochentagen): 062 311 43 85

Telefon Kantonsspital Zentrale, zur Weiterleitung an den Notfall: 062 311 41 11

### **Wie geht es weiter?**

Zwei Tage nach der Operation treten Sie zur Entfernung der Tamponaden und zur ersten Nachuntersuchung in die Tagesklinik ein. Bitte nehmen Sie nur ein leichtes Frühstück zu sich. Sie erhalten von uns eine Verpflegung. Falls nach einigen Stunden kein Nasenbluten eintritt, können Sie nach der

Arztvisite mittags wieder nach Hause entlassen werden. Die weitere Nachbehandlung erfolgt dann im HNO-Ambulatorium.

**Termin Detamponade**

Station A2: \_\_\_\_\_ Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Melden Sie sich bitte um 07:15 Uhr nach einem leichten Frühstück auf der Tagesklinik (Abteilung A2).

**Termin Ambulatorium**

Altbau U1: \_\_\_\_\_ Uhrzeit: \_\_\_\_\_